

# Neues aus dem Gemeinderat

Neufahrn  
Fraktion

**SPD**

## Die SPD-Fraktion berichtet

Rathaus

Ausgabe Juli 2020

### Ihre Fraktion für ein soziales, ökologisches und transparentes Neufahrn



**Beate Frommhold-Buhl**

Fraktionssprecherin

Sozialreferentin

**Ausschuss für**

Personal, Soziales und Kultur



**Maximilian Heumann**

Stv. Fraktionssprecher

ZV Versorgungs- u. Verkehrsbetriebe

**Ausschuss für**

Bau, Umwelt und Mobilität



**Manuela Auinger**

Sportreferentin

Stv. VZ Rechnungsprüfungsausschuss

**Ausschuss für**

Finanzen, Liegenschaften und Wirtschaft

## Regenerativer Strom für 4000 Haushalte

Es liest sich trocken, ist aber ein Meilenstein für die Gemeinde Neufahrn: Der Feststellungsbeschluss zur Änderung des Flächennutzungsplans und zum Bebauungsplans 128. Was dahinter steckt: An der Neufahrner Gegenkurve entsteht eine große Freiflächenanlage mit Photovoltaik. Gut zehn Hektar umfasst die Fläche zwischen der Bahnlinie München-Regensburg, der Neufahrner Spange und der A 92. Dort können nach der Fertigstellung über 13 Kilowattstunden Strom erzeugt und rechnerisch der Bedarf von 15 000 Bürger\*innen bzw. 4000 Haushalten mit regenerativem Strom abgedeckt werden.

Für derartige Freiflächenanlagen sollen entsprechend der Landesplanung möglichst vorbelastete Flächen an Hauptverkehrsachsen genutzt werden, was an dieser Stelle natürlich gegeben ist. Den Neufahrner Kämmerer wird es auch freuen, denn das Betreiben der Anlage bringt neben der regenerativen Energie auch noch Gewerbesteuer in die Gemeindekasse.

*„Das durch die Neufahrner Gegenkurve entstandene Dreieck zwischen den Bahnlinien würde durch den Bau der Photovoltaikanlage sinnvoll ökologisch und nachhaltig genutzt. Deshalb sind wir dafür!“*

**Beate Frommhold-Buhl**

# Es muss gespart werden

Einbrüche bei Gewerbe- und Einkommenssteuer wegen der Corona-Pandemie führten in Neufahrn und vielen anderen Gemeinden zu einer Haushaltssperre. Das bedeutet: Solange nicht klar ist, wieviel Geld wir ausgeben können, werden Ausgaben vorerst geschoben, zumindest bis zur Finanzausschusssitzung im Herbst – in der Hoffnung, dass dann die Fakten auf dem Tisch liegen und vielleicht doch einige Projekte durchgeführt werden können.

Verschoben wurden vorerst: Der Anbau an der Jahnturnhalle, der Ausbau des Horts, die Mensa der Mittelschule, das Seniorenwohnen an der Bahnhofstraße und die Sanierung des Mesnerhauses. Fortgeführt wird aber erfreulicherweise die Sanierung der Gemeindewohnungen an der Albert-Einstein-Straße.

Mit dem Abschluss dieser Arbeiten geht ein mindestens zehn Jahre langes Tauziehen um die 17 ehemaligen Sozialwohnungen zu Ende. Die SPD im Neufahrner Gemeinderat hatte sich immer wieder gegen einen Verkauf der Wohnungen gewandt, die für Mieter mit geringem Einkommen zur Verfügung stehen. Wir sind sehr zufrieden, dass nach der langen Zeit bald alle Arbeiten abgeschlossen sein werden.

Damit künftig mehr Kinder mit besonderem Unterstützungsbedarf in den Hort gehen können, schlug die SPD-Fraktion vor, auch eine preisgünstigere Containerlösung zu prüfen, statt einen Anbau um viele Jahre zu verzögern.

Auch der Stellenplan bleibt von den Sparmaßnahmen im Rahmen eines Nachtragshaushalts nicht verschont, allerdings werden hier nur einige Stellenbesetzungen auf später verschoben.

*„Die Haushaltssperre war richtig. Wir müssen genaue Zahlen abwarten - wenn wir die haben dürfen wir aber nicht alles auf irgendwann schieben. Gerade bei sozialen Projekten werden wir ganz genau hinschauen.“*

**Manuela Auinger**

## Testessen in der Mensa

Und es geht doch! Unter dem Top „Bekanntgaben“ erfuhren wir, dass die Schüler\*innen des offenen Ganztags in der Mittelschule ab September testweise in der Mensa des Gymnasiums essen können. Die Mensa des OMG wurde im September 2012 eingeweiht, die Kosten beliefen sich damals auf 1,8 Millionen Euro. In all den Jahren gab es allerdings dort immer wieder Probleme mit der Auslastung. Trotzdem schien es unmöglich zu sein, die Mensa auch für Schüler der Mittelschule zu öffnen. So richtig nachvollziehen konnten wir das nie.

Stattdessen sollte eine zweite Mensa an der Mittelschule gebaut werden.

Jetzt wird also doch getestet, ob eine Doppelnutzung der Mensa des Gymnasiums möglich ist.

**Wir finden das gut!**



**Jo-Mihaly-Mittelschule**

Bisher mussten die Schüler\*innen in Containern essen. Das könnte sich bald ändern.

Foto: Beate Frommhold-Buhl

**Weitere Infos:**

[spdneufahrn.de](http://spdneufahrn.de)



**@spdneufahrn**

# Ein neuer Bus für drei unserer Dörfer

Für die Anwohner in Massenhausen, Giggenhausen und Schaidenhausen soll ab Ende 2021 ein jahrelang gehegter Wunsch wahr werden: Diese Ortschaften werden endlich mit einem Bus an Neufahrn angebunden. Neun Sitz- und 14 Stehplätze wird es im neuen Ortsbus der Linie 694 geben. An den Werktagen fährt er im Stundentakt, sonntags allerdings nicht.

Fürholzen und Hetzenhausen gehen dabei jedoch leer aus.

Da wir uns seit Jahren für eine Anbindung aller gemeindlichen Ortsteile einsetzen bedauern wir diese Entscheidung. Die Hetzenhauser und Fürholzer müssen sich nach wie vor mit der Linie 695 nach Eching begnügen, die aber zumindest öfter fahren wird.

*„Aus Landkreissicht mag die bestehende Verbindung zur S-Bahn genug sein und ich begrüße die geplante Taktverdichtung für die 695. Dass die neue „Ortsbuslinie“ 694 jetzt doch nur zwei Drittel der nördlichen Ortsteile an den Hauptort anbindet ist nicht zufriedenstellend. Hier hätte mehr erreicht werden müssen, um unsere Gemeindeteile wirklich näher zusammen zu bringen.“*

**Maximilian Heumann**

## Bürgerhaushalt geht ins zweite Jahr SPD-Fraktion begrüßt rege Beteiligung der Bürger\*innen

Ihre Meinung ist gefragt – jede\*r kann mitmachen. Der Neufahrner Bürgerhaushalt ist 2020 in das zweite Jahr seines Bestehens gestartet. Von den Bürger\*innen konnten über einen Zeitraum von 6 Wochen im Februar und März bis zu 3 Vorschläge – entweder virtuell über das Bürgerhaushaltportal ([www.buergerhaushalt-neufahrn.de](http://www.buergerhaushalt-neufahrn.de)) oder analog auf Papier im Rathaus – eingereicht werden. Danach prüften die jeweiligen Fachabteilungen der Gemeinde die 52 eingegangenen Vorschläge auf deren Umsetzbarkeit und ermittelten die Kosten. Übrig geblieben sind 11 im Rahmen des Bürgerhaushalts prinzipiell umsetzbare Vorschläge. Bis einschließlich 26. Juli kann jetzt noch von allen Bürger\*innen über die einzelnen Vorschläge abgestimmt werden. Die 10 Vorschläge mit den meisten Stimmen werden dem Gemeinderat vorgelegt, der in seiner Sitzung am 03. August die Vorschläge formell beschließen wird.

**Nutzen Sie Ihre Chance und gestalten Sie unsere Gemeinde mit!**

*„Für uns ist Beteiligung und Teilhabe von Bürger\*innen entscheidend für das erfolgreiche Fortkommen einer Gemeinde. Der Bürgerhaushalt bietet genau diese Möglichkeit - er ist schon allein deshalb ein Erfolg.“*

**Maximilian Heumann**

### Kommende Sitzungen

- 20.07.2020 Ausschuss für Bau, Umwelt und Mobilität
- 22.07.2020 Ausschuss für Finanzen, Liegenschaften und Wirtschaft
- 03.08.2020 Gemeinderat



**Sie haben Fragen, Wünsche, Anregungen?  
Sprechen Sie uns an!**

Beate Frommhold-Buhl: [sozial@referent.neufahrn.de](mailto:sozial@referent.neufahrn.de)  
Maximilian Heumann: [info@maximilian-heumann.de](mailto:info@maximilian-heumann.de)  
Manuela Auinger: [sport@referent.neufahrn.de](mailto:sport@referent.neufahrn.de)

Weitere Infos:

[spdneufahrn.de](http://spdneufahrn.de)



[@spdneufahrn](https://www.instagram.com/spdneufahrn)